

Er hatte so gern noch leben wollen; aber sein Ruf um Erbarmung war ungehdrt verhallt! Als Elisabeth so weit wieder zu sich kam, daß sie Worte finden konnte, schüttelte sie die sterbende Gräfin im Bette, und schrie: „Gott verzeihe euch! Ich kann es nicht!“ So flog sie aus dem Zimmer.

Ihr innerer Gram nagte nun an ihrer letzten Lebenskraft. Sie verwarf allen Trost, alle Arznei, und weigerte sich, Nahrung zu sich zu nehmen. Zehn Tage und zehn Nächte lag sie sprachlos auf ihrem Teppich, der Kopf auf Polstern ruhend, und kein Arzt konnte sie bewegen, sich ins Bette zu begeben. So starb sie 1603 nach einer 43jährigen glorreichen Regierung.

Ihr Nachfolger war der Sohn Maria Stuarts, Jakob 6. Als König von England hieß er Jakob 1. Er vereinigte also England und Schottland mit einander, doch so, daß jedes noch hundert Jahre lang sein eigenes Parlament behielt.

#### 81. Die Niederländer und Philipp 2. von Spanien.

Philipp 2. hatte von seinem Vater, Kaiser Karl 5., alle dessen Länder, Oesterreich allein ausgenommen, geerbt. Obgleich damals erst 29 Jahre alt, hatte er die finstere Wiene eines Greises. Unter allen Menschen liebte er nur einen einzigen: sich selbst. Alle Andern betrachtete er als blinde Werkzeuge seines Willens, und nichts konnte ihn daher so empören, als wenn Jemand sich merken ließ, daß er auch einen Willen habe. Fröhlichkeit kam weder in sein Herz noch in sein Gesicht. Ernst und finster schaute er um sich her, und verlangte von Allen, die sich ihm zeigten, tiefe Ehrerbietung und blinden Gehorsam. Daher brachte es ihn bis zur Wuth auf, wenn einige seiner Unterthanen einen andern Glauben haben wollten, als er selbst hatte. Von Jugend auf in der katholischen Religion von Jesuiten erzogen, war er ihrer Lehre blindlings ergeben, und fest entschlossen, in seinen Staaten keinen andern Glauben zu dulden. Alle Andersdenkende wurden durch die Inquisition ohne Nachsicht verfolgt. Philipps größte Lust war ein Autodafe d. i. eine Verbrennung vieler sogenannter Ketzer auf einem großen Scheiterhaufen. Ueberall ließ er Scheiter-